



Oktava MK-101

Großmembran Kondensatormikrofon

Bedienungsanleitung

Wir beglückwünschen Sie zu dem Kauf Ihres Oktava MK-101 Mikrofons. Sie haben sich für ein hochwertiges und sorgfältig entwickeltes Produkt entschieden, das Ihre Erwartungen stets erfüllen wird.

Das MK-101 ist ein Großmembran Kondensatormikrofon, geeignet für die Verwendung bei Tonaufnahmen, Rundfunkübertragungen und bei Beschallungsaufgaben.

Verwendung des Mikrofons

Das Mikrofon benötigt zum Betrieb 48V Phantomspeisung, die vom Mischpulteingang zur Verfügung gestellt werden muss. Die Phantomspeisung muss normgerecht ausgeführt sein, dies bedeutet:

- Pin 2 und 3 des XLR-Verbinders: +48V
- Pin 1 des XLR-Verbinders: Masse

Der XLR-Eingang muß den EU Bestimmungen oder Internationalen Sicherheitsnormen entsprechen. Das meiste professionelle und semiprofessionelle Equipment entspricht diesen Voraussetzungen.

An unsymmetrischen Eingängen und an Klinkeneingängen kann das Mikrofon nicht betrieben werden.

Falls Ihr Eingang keine Phantomspeisung bereitstellen kann, sind im Fachhandel externe Spannungsversorgungen erhältlich.

Für beste Resultate mit Ihrem Oktava Mikrofon empfehlen wir Ihnen, die folgenden Richtlinien zu beachten:

- Schalten Sie Ihre Eingänge stets stumm (Mute) oder drehen Sie alle Fader zu bevor Sie das Mikrofon mit Ihrem Eingang verbinden oder die Phantomspeisung ein- oder ausschalten.
Nichtbeachtung dieses Punktes kann zu Schäden an Ihren Geräten führen!
- Schützen Sie das Mikrofon vor Luftfeuchtigkeit und Nässe, weil dadurch die hochpräzise Kapsel irreparabel beschädigt werden kann.
- Wenn Sie das Mikrofon aus einer kalten Umgebung in beheizte Räume gebracht haben (z.B.im Winter), warten Sie bitte, bis das Mikrofon wieder auf Raumtemperatur ist, bevor Sie es wieder benutzen.
- Benutzen Sie einen Ploppschutz, wenn Sie Gesangsaufnahmen durchführen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Mikrofon richtig geerdet wurde und die Anschlusskabel fest sitzen.

- Schließen Sie das Mikrofon niemals an, wenn eine Phantomspeisung angeschaltet ist, bevor die Kapsel angebracht ist. Ziehen Sie vor dem Kapseltausch die XLRKabel vom Mikrofon ab. (Vergessen Sie nicht, den Mischpultkanal stummzuschalten)
- Benutzen Sie das Mikrofon immer mit der besten Qualitätsausrüstung die Ihnen zur Verfügung steht. Achten Sie insbesondere auf hochwertige Mikrofonkabel; diese tragen wesentlich zu einem optimalen Resultat bei!

Erklärung der Mikrofonteile:

Großmembran Wechselkapsel mit Nierencharakteristik: Für weites Spektrum für die Aufnahmen vor dem Mikrofon. Ideal für Gesangsaufnahmen und viele andere Studioanwendungen.

10 dB Dämpfungsglied: Wird zwischen den Mikrofonvorverstärker und die Kapsel geschraubt, um die Mikrofonempfindlichkeit um 10 dB zu verringern. Verwenden Sie das Dämpfungsglied, wenn Sie besonders laute Schallquellen aufnehmen wollen, ohne den Mikrofonvorverstärker oder Ihre nachfolgenden Geräte zu übersteuern.

Mikrofonvorverstärker: Der Mikrofonkorpus beherbergt die Verstärkerelektronik, die für die Aufbereitung des Kapselsignals notwendig ist. Passt auch für andere Oktava Wechselkapsel: MK-012, MK-102, MK-103, MK-104

Fehlerbehebung:

Brummender oder Summender Ton: Mikrofon ist möglicherweise nicht richtig geerdet. Überprüfen Sie, ob alle Anschlüsse fest sind. Überprüfen Sie das Mikrofonkabel. Prüfen Sie die XLR Polarität und sachgemäße Auslegung der Phantomspeisung. Stellen Sie sicher, dass alle nachgeschalteten Audiogeräte am gleichen 230V Stromnetz angeschlossen sind, dieses den VDE-Richtlinien entspricht und auf diesem Netz keine störenden Geräte wie Heizgeräte, Kühlaggregate oder Lichtdimmer mit angeschlossen sind.

Kein Signal vorhanden: Überprüfen Sie ob die Phantomspeisung eingeschaltet ist und 48V vorhanden sind. Überprüfen Sie das XLR Kabel und die richtige Anschlußbelegung. Überprüfen Sie die drei kleinen Schrauben im unteren Teil des Mikrofons. Sie sollten die Köpfe der drei Schrauben an der Mikrofonoberfläche sehen. (Schrauben im Zweifelsfalle linksherum aus dem Mikrofon drehen; nicht weiter hineinschrauben!)

Tonverzerrungen: Kapsel unterlag zu hoher Feuchtigkeit. Das kann bei allen Kondensatormikrofonen passieren und kann nur behoben werden, indem man die Kapsel an einem warmen, trockenen Ort trocknen lässt.

Warnung! Obwohl ein Haartrockner ein guter Trick wäre, würde er das Mikrofon vorzeitig altern lassen und die Wahrscheinlichkeit zukünftiger Probleme erhöhen.

Garantie

Das Mikrofon hat eine 24 Monatige Garantie ab Kaufdatum. Abweichende Garantieförmlichkeiten werden ausgeschlossen.

Warnung! Bei unsachgemäßer Öffnung oder Manipulation des Mikrofons erlöschen Ihre Garantieansprüche, wir können geöffnete oder geänderte Mikrofone nicht ersetzen oder reparieren.